

Farage-Partei: 75 Prozent der Spenden von Krypto-Investor

London. Die britische Partei Reform UK hat eine Spende in Höhe von vier Millionen Pfund von einem Krypto-Investor erhalten. Ben Delo, der in den USA wegen eines Verstoßes gegen das Bankgeheimnis verurteilt und von US-Präsident Donald Trump begnadigt worden war, steuerte damit 75 Prozent der gesamten Parteispenden im vergangenen Quartal bei. Insgesamt nahm die von dem langjährigen Brexit-Vorkämpfer Nigel Farage geführte Partei von April bis Juni 5,3 Millionen Pfund an Spenden ein, wie aus am Donnerstag veröffentlichten Zahlen der Wahlbehörde hervorgeht. Reform UK teilte mit, man freue sich über die Unterstützung erfolgreicher britischer Unternehmer bei der Vorbereitung auf die nächste Parlamentswahl.

Delo hatte angekündigt, sich in der Politik zu engagieren, um Großbritannien vor einem unumkehrbaren Niedergang zu bewahren. Der bisherige Hauptgeldgeber, der in Thailand lebende Krypto-Unternehmer Christopher Harborne, spendete in dem Quartal dagegen nichts. Die britische Regierung hatte in diesem Jahr angekündigt, die finanziellen Zuwendungen von im Ausland lebenden britischen Staatsbürgern auf 100.000 Pfund zu begrenzen.

Farage bestreitet jegliches Fehlverhalten und bezeichnet das Geld als persönliches Geschenk, das nicht meldepflichtig sei. Derzeit prüfen Parlamentsmitarbeiter, ob dies gegen die Transparenzregeln für Parteispenden verstößt. Falls ein Regelverstoß festgestellt wird, könnte Farage sein Mandat verlieren und müsste sich erneut zur Wahl stellen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/529369.großbritannien-farage-partei-75-prozent-der-spenden-von-krypto-investor.html>